

Leistungsbeschreibung Parkraumkonzept und Verkehrsgutachten (Konzept für den fließenden Verkehr) in der Knapper Straße in Lüdenscheid inklusive Verkehrsuntersuchung
(öffentliche Ausschreibung)

1. Allgemeine Leistungsbeschreibung:

Die Knapper Straße in Lüdenscheid zeichnet sich durch kleine Geschäfte im Einzelhandels- und Dienstleistungssektor aus. Seit einigen Jahren ist sie von zunehmendem Leerstand geprägt. Gleichzeitig wird die Aufenthaltsqualität durch Durchgangs- und Parksuchverkehr und fehlende Aufenthaltsbereiche gemindert. Die Knapper Straße ist eine Einbahnstraße, ausgewiesen als verkehrsberuhigter Geschäftsbereich und grenzt unmittelbar an die Fußgängerzone.

Im Rahmen der Erstellung des Mobilitätskonzeptes für die Stadt Lüdenscheid in den Jahren 2024/25 wurde Handlungsbedarf im Hinblick auf die Verbesserung der Gesamtsituation identifiziert, der in die Entwicklung des Leitprojektes 2 „Verkehrsberuhigung Knapper Straße“ eingeflossen ist. Die Umsetzung des Leitprojektes soll in 2027 mittels eines Beteiligungsverfahrens und eines Verkehrsversuches erfolgen.

Die hier ausgeschriebenen Leistungen dienen der Vorbereitung des Verfahrens. Es ist eine umfassende Analyse des Parkraums und der verkehrlichen Nutzung sowie die Entwicklung von Lösungsmöglichkeiten unter der Prämisse verschiedener Ziele erforderlich.

Zur Grundlagenermittlung sind folgende Leistungen erforderlich:

- Verkehrsdatenerhebung mit folgender Fahrzeugklassifizierung:
auf der Fahrbahn fahrende Radfahrer
Pkw
Krafträder
Lfw bis 3,5 t
Lkw größer 3,5 t
Busse
Lastzüge / Sattelzüge
- Kordon-Erhebung mit Kennzeichenerfassung entsprechend der im Anhang dargestellten 8 Zählstellen zur Ermittlung des Durchgangsverkehrs
- Parkraumerhebung der etwa 150 Straßenstellplätze mit Kennzeichenerfassung zur Ermittlung des Belegungsgrades und der Parkdauer innerhalb des Kordons
- Parkraumerhebung zur Ermittlung des Belegungsgrades (ohne Kennzeichenerfassung) von 4 Parkplätzen mit insgesamt etwa 190 Stellplätzen
- Darstellung des Belegungsgrades von 4 beschränkten Parkieranlagen (Daten werden zur Verfügung gestellt)
- separate Auswertung von etwa 15 Schwerbehindertenstellplätzen, 3 Lade- und Lieferzonen, 4 Taxenstellplätzen und einem kurzen Straßenabschnitt mit Bewohnerparken mit etwa 20 Stellplätzen innerhalb des Kordons
- Die Erhebungen soll an einem Donnerstag von 7-21 Uhr und dem darauffolgenden Freitag von 6-8 Uhr in 15-Minutenintervallen erfolgen.

Der DTV beträgt aktuell 2.800 im nördlichen bzw. 5.500 Kfz/d im südlichen Abschnitt der Knapper Straße.

Zur Vorbereitung des Beteiligungsverfahrens und des Verkehrsversuches ist ein Parkraumkonzept sowie ein Konzept für den fließenden Verkehr zur Erreichung verschiedener Ziele in Varianten zu erarbeiten. Die Ziele Reduzierung des Durchgangsverkehrs, Verkehrsberuhigung, Steigerung der Aufenthaltsqualität und Verbesserung der Erreichbarkeit für alle Nutzergruppen sind mit unterschiedlichen Schwerpunkten zu berücksichtigen. Konkret ist die Erarbeitung von zwei Varianten im Hinblick auf zwei Zielszenarien vorgesehen.

Die einzelnen Arbeitsschritte sind dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

Ausführungszeitraum:

- Grundlagenermittlung außerhalb der Herbstferien in NRW in KW 45
- Analyse und Konzept bis 02/2027

Allgemeine Hinweise zur Leistungserbringung

- Die Vorstellung von Planungsleistungen gegenüber dem Auftraggeber erfolgt persönlich durch den für die Planung verantwortlichen Mitarbeiter des Auftragnehmers, ebenso die Teilnahme an Ausschusssitzungen, Informationsveranstaltungen und Ortsterminen.
- Die Abgabe der Planungsunterlagen erfolgt in zweifacher Ausführung in Papierform sowie digital im Dateiformat PDF und XLS (Erhebungsdaten).

Datenschutz und Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Auftragnehmer hat die geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere die DSGVO und das DSG NRW, einzuhalten. Personenbezogene Daten, insbesondere Kraftfahrzeugkennzeichen, dürfen ausschließlich im erforderlichen Umfang und für die von der Auftraggeberin festgelegten Zwecke verarbeitet werden. Eine Nutzung für eigene oder andere Zwecke ist unzulässig.

Da eine Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag der Stadt erfolgt, ist vor Beginn der Verarbeitung ein Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) gemäß Art. 28 DSGVO abzuschließen. Dieser ist seitens des Auftragnehmers bei der Bewerbung auf diese Ausschreibung im Vorfeld zu übermitteln.

Der Auftragnehmer hat das eingesetzte Erhebungsverfahren vor Beginn der Erhebung offenzulegen. Insbesondere ist darzustellen, wie Kennzeichen erfasst werden, ob Bild- oder Videoaufnahmen entstehen oder gespeichert werden und wie Pseudonymisierung und Löschung erfolgen. Die Verarbeitung ist auf das erforderliche Maß zu beschränken. Kennzeichen sind möglichst frühzeitig zu pseudonymisieren und nach Wegfall des Zwecks zu löschen. Eine Speicherung vollständiger Videoaufnahmen mit erkennbaren Personen oder Kennzeichen bedarf der vorherigen schriftlichen Freigabe durch die Auftraggeberin. Der Auftragnehmer hat geeignete technische und organisatorische Maßnahmen nach Art. 32 DSGVO sicherzustellen. Unterauftragnehmer, Cloud-Dienste und Verarbeitungsstandorte sind offenzulegen und entsprechend den Vorgaben des AVV einzubinden. Eine Verarbeitung außerhalb der EU/des EWR bedarf der vorherigen Zustimmung der Auftraggeberin.

Nach Abschluss der Auswertung sind nicht mehr erforderliche personenbezogene Daten zu löschen. Datenschutzverletzungen sind der Auftraggeberin unverzüglich mitzuteilen. Der Auftragnehmer unterstützt die Auftraggeberin bei der Wahrnehmung von Betroffenenrechten und sonstigen datenschutzrechtlichen Pflichten.

Auftraggeberseits werden nach Auftragsvergabe gestellt:

- Katasterdaten mit SGK im Dateiformat DXF (ETRS)
- Luftbild (M 1:1000) im Dateiformat PDF
- Querschnittszählungen Knapper Straße der letzten Jahre
- Informationen Bewohnerparken (Anzahl der ausgegebenen Ausweise im Untersuchungsgebiet)
- Kartierung der Gebäudenutzungen nach Geschoss in der Knapper Straße und der Karlstraße
- Ein- und Aussteiger des ÖPNV
- Unfalldaten
- Kartierung Grünflächen in der Knapper Straße
- Einwohnerdaten innerhalb des Untersuchungsgebietes
- Ein- und Ausfahrdaten der 4 beschränkten Parkieranlagen (angefragt)
- Mobilitätskonzept der Stadt Lüdenscheid, insbesondere das Leitprojekt 2 Verkehrsberuhigung Knapper Straße

Hinweise

Die Abgabe eines Gesamtpauschalpreises wird nicht zugelassen. Es ist für jede Teilleistung / Position ein Preis anzugeben. Entsprechende Angebote werden von der Wertung ausgeschlossen.

2. Leistungsverzeichnis:

Position.	Beschreibung der Lieferung/ Leistung/ Bauleistung	Preis €
1	Grundlagenermittlung	
1.1	Verkehrsdatenerhebung mit folgender Fahrzeugklassifizierung: auf der Fahrbahn fahrende Radfahrer Pkw Krafträder Lfw bis 3,5 t Lkw größer 3,5 t Busse Lastzüge / Sattelzüge	€
1.2	Verkehrsdatenerhebung (Kordonenerhebung) zur Ermittlung des Durchgangsverkehrs	€
1.3	Parkraumerhebung der etwa 150 Straßenstellplätze mit Kennzeichenerfassung zur Ermittlung des Belegungsgrades und der Parkdauer	€
1.4	Parkraumerhebung der 4 Parkieranlagen mit insgesamt etwa 190 Stellplätzen ohne Kennzeichenerfassung zur Ermittlung des Belegungsgrades	€
1.5	Datenübernahme der 4 beschränkten Parkieranlagen mit insgesamt etwa 190 Stellplätzen (Daten sind angefragt)	€
2	Analyse	
2.1	Aufbereitung und Bewertung der Verkehrsdaten und Parkraumdaten	€
2.2	Aufbereitung und Bewertung der weiteren zur Verfügung gestellten Daten	€
3	Konzept	
3.1	Erarbeitung eines Parkraumkonzeptes Erarbeitung von zwei Varianten im Hinblick auf zwei Zielszenarien inklusive Wirkungsabschätzung	€
3.2	Erarbeitung eines Konzeptes für den fließenden Verkehr mit dem Ziel der Reduzierung des Durchgangsverkehrs / Verkehrsberuhigung / Steigerung der Aufenthaltsqualität / Verbesserung der Erreichbarkeit für alle Nutzergruppen Erarbeitung von zwei Varianten im Hinblick auf zwei Zielszenarien inklusive Wirkungsabschätzung	€
4	Anfertigung eines Abschlussberichts	€
5	Vorstellung der Ergebnisse in einem politischen Gremium	€
6	Nebenkosten	€

7	Zusätzlicher Aufwand (optional, auf Abruf)	EP (€)	
7.1	Projektleitung (8h)	€	€
7.2	Projekt.-Ing. (8h)	€	€
7.3	Techn. MA, Büro MA (8h)	€	€
7.4	Studentische Hilfskraft (8h)	€	€
7.5	Vor-Ort-Termin Projekt.-Ing. (8h)	€	€
	Angebotssumme (netto)		€
	- % Rabatt		€
	+ 19 % MwSt		€
	Angebotssumme (brutto)		€

Die Zahlungsfrist beginnt mit dem Eingang der prüffähigen Rechnung (inklusive aller erforderlichen Anlagen und Nachweise), frühestens jedoch mit vollständiger Leistungserbringung.